KENWOOD

GE-5020

GRAPHISCHER STEREOENTZERRER

BEDIENUNGSANLEITUNG

KENWOOD CORPORATION

B50-7868-00 (JA) (E) (G)
90/12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 89/12

Einleitung

DEUTSCH

Ihre Wahl dieses Produktes zeigt, daß Sie kompromißlos auf exzellente Klangqualität bestehen.
Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Produktes, das eine Fortführung der langen Tradition von Qualitätsgeräten unseres Unternehmens darstellt.
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät anschließen und in Betrieb nehmen, um sich mit der Bedienung und den System-Anschlüssen gut vertraut zu machen. Dabei werden Sie erkennen, daß wir alles getan haben, um Sie im Hinblick auf Technik, Design, Leistungsfähigkeit und Bedienungsfreundlichkeit Ihres Gerätes restlos zufriedenzustellen.
Bitte heben Sie diese Bedienungsanleitung für zukünftiges Nachschlagen gut auf.

Seriennummer

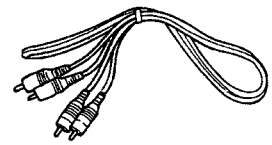
Tragen Sie die Seriennummer, die sich an der Rückseite des Gerätes befindet, in die Garantiekarte und unten ein. Geben Sie das Modell und die Seriennummer immer an, wenn Sie sich für Rückfragen oder Reparaturen an Ihren Fachhändler wenden.
Modell _____ Seriennummer: _____

Auspacken

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und achten Sie darauf, daß keine Zubehörteile im Karton verbleiben.
Untersuchen Sie das Gerät auf mögliche Transportschäden. Ist das Gerät beschädigt oder funktioniert nicht einwandfrei, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dem es gekauft wurde. Falls Sie das Gerät auf dem Versandwege bezogen haben, wenden Sie sich sofort an die Transportfirma. Nur der eigentliche Empfänger ist berechtigt, einen Schadenersatzanspruch gegenüber dem Transporteur geltend zu machen.
Wir empfehlen, den Karton und die Verpackungsmaterialien für einen möglichen Transport des Gerätes in der Zukunft aufzubewahren.

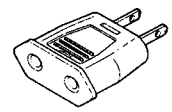
Zubehör

- Audiokabel 2



- Systemsteuerungskabel 1

- Netzstecker-Adapter (für Geräte mit Europa-Netzstecker in anderen Gebieten als Europa) 1



(Außer für bestimmte Gebiete.)

Inhalt

Zur Beachtung: Lesen Sie die folgenden, mit ⚠ markierten Seiten sorgfältig durch.

⚠ Vor Einschalten der Spannungsversorgung 3
⚠ Sicherheitshinweise 3
⚠ WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 4
Systemanschlüsse 6
Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen 7
Bedienungsanleitung 8
Klangentzerrung 10
Strörungen und wie sie beseitigt werden 11
Technische Daten 11

Vor Einschalten der Spannungsversorgung

⚠Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Für die U.S.A. und Kanada

Wichtig!

Geräte, die in den U.S.A. und Kanada vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 120 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Sicherheitshinweise für einen polarisierten Netzstecker
Es ist möglich, daß einige Geräte keinen polarisierten Netzstecker aufweisen.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DIESER (POLARISIERTE) STECKER NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL, NETZSTECKDOSE ODER SONSTIGER STECKVERBINDUNG VERWENDET WERDEN, WENN DIE STECKERSTIFTE NICHT VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Für Großbritannien

Wichtig!

Geräte, die in Großbritannien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

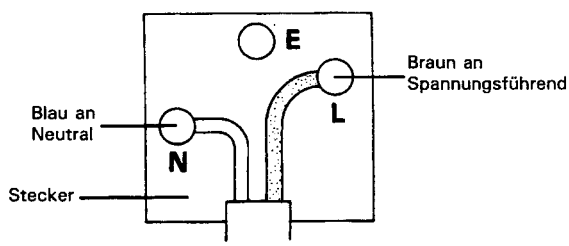
Vor einer Inspektion im Gerät muß der Netzstecker gezogen werden.

Die Litzen des Netzkabels sind farblich wie folgt gekennzeichnet:

Blau	Neutral
Braun	Spannungsführend

Die Litzen im Netzkabel müssen wie folgt an die Klemmen des Netzsteckers angeschlossen werden:

Litzenfarbe	**Kennzeichnung der Netzstecker-Klemmen**
Blau	N oder Schwarz
Braun	L oder Rot



Hinweise:
1. Wenn ein 13-Ampere-Stecker verwendet wird, muß dieser mit einer 5-Ampere-Sicherung versehen werden.
2. Wenn ein 3-pol. Stecker mit Erdungsstift verwendet wird, darf keine Litze an die Erdungsklemme (E) angeschlossen werden.

Für Australien und Europa

Wichtig!

Geräte, die in Australien vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 240 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Geräte, die in Europa vertrieben werden, sind ausschließlich für Betrieb mit 220 Volt Wechselstrom vorgesehen.

Für andere Länder

Wichtig!

Geräte, die in anderen Ländern als die oben aufgeführten vertrieben werden, sind mit einem Netzspannungs-Wahlschalter an der Geräterückseite versehen. Für die richtige Einstellung dieses Schalters siehe den folgenden Paragraph.

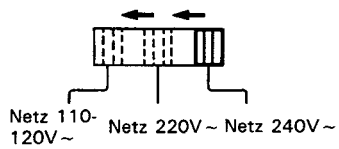
Wahl der Netzspannung

Dieses Gerät kann mit 110-120 oder 220-240 V Netzspannung betrieben werden. Der Netzspannungs-Wahlschalter Typ A oder Typ B an der Geräterückseite wird ab Werk auf die im Vertriebsgebiet vorherrschende Netzspannung eingestellt. Vor dem Anschließen des Netzsteckers an eine Netzsteckdose muß sichergestellt werden, daß diese Spannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt. Wenn nicht, muß der Schalter nach den folgenden Anweisungen auf die örtliche Netzspannung eingestellt werden.

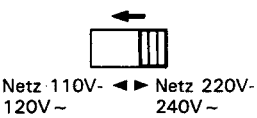
Hinweis:
Unsere Garantie umfaßt keine Schäden, die durch eine zu hohe Spannung aufgrund einer falschen Einstellung des Netzspannungs-Wahlschalters verursacht wurden.

Netzspannungs-Wahlschalter

Typ A



Typ B



Den Schalter mit einem kleinen Schraubendreher oder ähnlichen Werkzeug auf die örtliche Netzspannung einstellen.

Sicherheitshinweise

WARNUNG: DIESES GERÄT DARF NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN, UM FEUER UND ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN.

CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN	ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN NICHT GEHÄUSETEILE (ODER DIE RÜCKWAND) ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. WENDEN SIE SICH FÜR REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.
	DAS BLITZSYMBOL MIT PFEILSPITZE IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF DAS VORHANDENSEIN VON NICHT ISOLIERTER "GEFÄHRLICHER SPANNUNG" INNERHALB DES GEHÄUSES DES PRODUKTES HINWEISEN, DIE STARK GENUG SEIN KANN, UM EINE GEFAHR ELEKTRISCHER SCHLÄGE FÜR PERSONEN DARZUSTELLEN.
	DAS AUSRUFUNGSZEICHEN IN EINEM GLEICHSEITIGEN DREIECK SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN IN DER MIT DEM GERÄT MITGELIEFERTEN LITERATUR AUFMERKSAM MACHEN.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

⚠ Achtung: Lesen Sie diese Seite sorgfältig durch, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

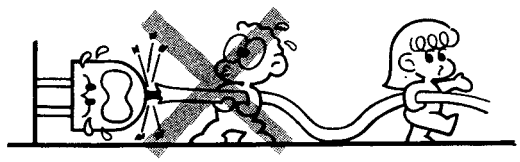
DEUTSCH

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sorgfältig durch. Befolgen Sie alle Warnhinweise auf dem Gerät und die Bedienungsanweisungen, um optimale Leistung zu erzielen. Diese Sicherheits- und Bedienungsanweisungen sollten für zukünftiges Nachschlagen gut aufgehoben werden.

1. **Spannungsversorgung** — Das Gerät darf nur an die Netzspannung angeschlossen werden, die in der Bedienungsanleitung oder am Gerät angegeben ist.

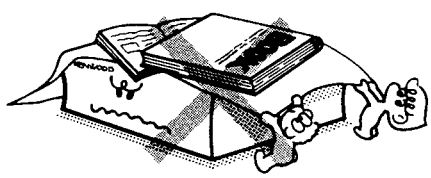
2. **Netzkabel** — Netzkabel müssen so geführt werden, daß sie keine Stolpergefahr bilden und daß keine Beschädigung durch andere Gegenstände hervorgerufen werden kann. Insbesondere ist Vorsicht an Steckern, Steckdosen sowie dem Austritt des Netzkabels aus dem Gerät geboten.

Niemals am Kabel ziehen oder es dehnen.

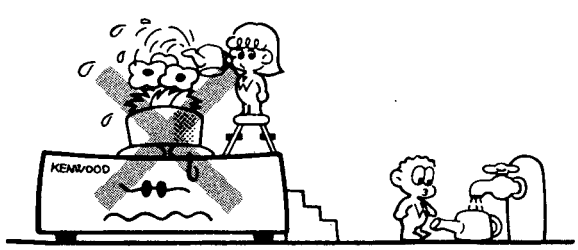


3. **Erdung oder Polarisierung** — Es muß darauf geachtet werden, daß die Erdung oder Polarisierung dieses Gerätes nicht außer Kraft gesetzt wird.

4. **Ventilation** — Das Gerät muß so aufgestellt werden, daß eine gute Ventilation gewährleistet ist.
Niemals Schallplatten, Tücher usw. auf das Gerät legen.
Das Gerät muß mindestens 10 cm von Wänden entfernt aufgestellt werden.
Das Gerät nicht auf einem Bett, Sofa, Teppich oder ähnlichen Unterlagen, wo die Ventilationsöffnungen blockiert werden können, verwenden.

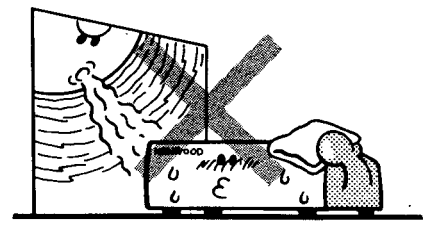


5. **Wasser und Feuchtigkeit** — Das Gerät darf nicht in der Nähe von Wasser — Badewanne, Waschbecken, Küchenspüle, Naßraum, Swimming Pool usw. — verwendet werden.

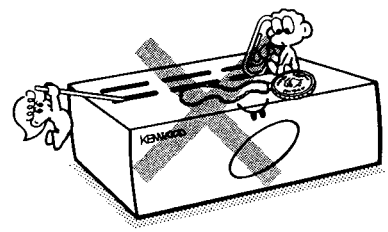


6. **Temperatur** — Bei sehr niedrigen Temperaturen oder unter dem Gefrierpunkt arbeitet das Gerät eventuell nicht einwandfrei. Die ideale Umgebungstemperatur liegt über +5°C.

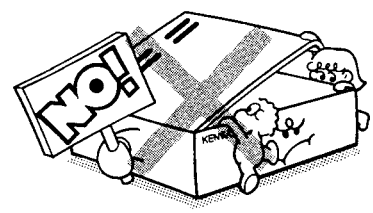
7. **Wärme** — Das Gerät muß entfernt von Wärmequellen wie Heizgebläse, Heizung, Öfen oder anderen Geräte, die Wärme erzeugen (einschließlich Verstärker), aufgestellt werden.



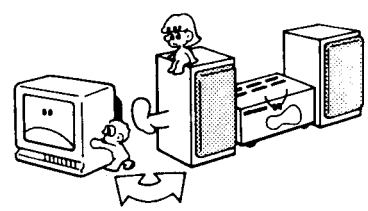
8. **Elektrische Schläge** — Wenn Metallgegenstände, z.B. Haarnadeln oder Nadeln, in das Gerät eindringen, können gefährliche elektrische Schläge verursacht werden. In Familien mit Kindern muß darauf geachtet werden, daß die Kinder keine Gegenstände, vor allem solche aus Metall, in das Gerät stecken.



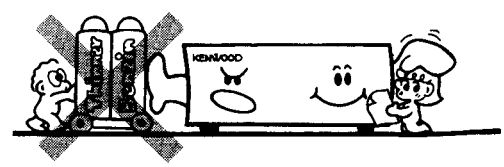
9. **Öffnen des Gehäuses** — Niemals das Gehäuse öffnen. Bei Berührung der Teile im Innern besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.



10. **Magnetische Felder** — Das Gerät muß von magnetischen Feldern, die z.B. Fernsehgeräte, Lautsprecher, Radios, motorbetriebene Spielzeuge erzougen, und magnetischen Gegenständen ferngehalten werden.



11. **Reinigung** — Zum Reinigen des Gehäuses keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Farbverdünner, Benzin usw. verwenden. Ein sauberes, trockenes Tuch verwenden.

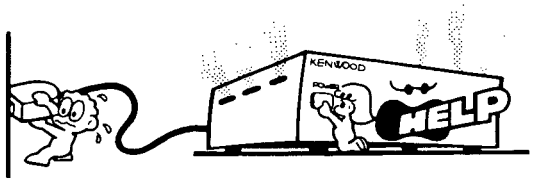


12. **Gestell mit Rändern** — Eine Kombination aus Gerät und Gestell muß vorsichtig bewegt werden. Plötzliches Anhalten, übermäßige Kraftanwendung und ungleichmäßige Böden können Umkippen der Kombination aus Gerät und Gestell bewirken.

13. **Längerer Nichtgebrauch** — Wenn das Gerät für längere Zeit nicht verwendet werden soll, sollte das Netzkabel aus der Netzsteckdose gezogen werden.

14. **Ungewöhnliche Gerüche** — Wenn ungewöhnliche Gerüche oder Rauch auftreten, sofort die Spannungsversorgung ausschalten und das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststelle.

AUSSCHALTEN !



15. **Beschädigungen, die Reparatur erfordern** — Das Gerät darf in den folgenden Fällen nur von qualifiziertem Kundendienst-Personal repariert werden:

A. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
B. Wenn Gegenstände oder eine Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen sind.
C. Wenn das Gerät Regen ausgesetzt war.
D. Wenn das Gerät nicht normal arbeitet oder seine Leistung sich verändert hat.
E. Wenn das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse beschädigt ist.

16. **Reparaturen** — Der Benutzer darf keine andere Wartung als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene selbst durchführen. Alle darüber hinaus gehenden Wartungsarbeiten und Reparaturen müssen von qualifiziertem Kundendienspersonal ausgeführt werden.

17. **Erdung der Außenantenne** — Wenn eine Außenantenne an den Receiver angeschlossen wird, muß das Antennensystem unbedingt geerdet werden, um einen gewissen Schutz gegen Spannungsstöße und statische Aufladung zu bieten. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA Nr. 70-1984, enthält Informationen über richtige Erdung des Mastes und der Trägerstruktur, Erdung des Zuführungskabels an eine Antennen-Entladungsvorrichtung, Stärke des Erdungskabels, Anordnung der Antennen-Entladungsvorrichtung, Anschluß an Erdungselektroden und Erfordernisse für die Erdungselektrode. Siehe die Abbildung.

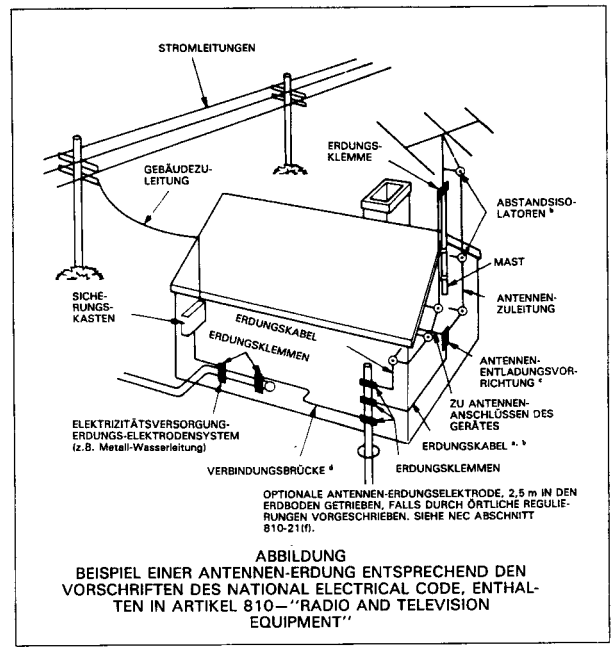


ABBILDUNG
BEISPIEL EINER ANTENNEN-ERDUNG ENTSPRECHEND DEN VORSCHRIFTEN DES NATIONAL ELECTRICAL CODE, ENTHALTEN IN ARTIKEL 810—"RADIO AND TELEVISION EQUIPMENT"

[a] Als Erdungskabel muß Nr. 10 AWG (5,3 mm²) Kupferkabel, Nr. 8 AWG (8,4 mm²). Aluminiumkabel, Nr. 17 AWG (1,0 mm²) Stahl- oder Bronzedraht mit Kupfermantel oder stärker verwendet werden.

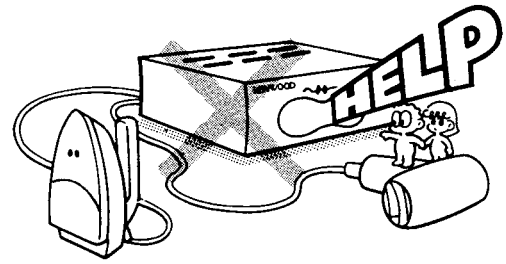
[b] Die Antennenzuleitung und das Erdungskabel mit Abstandsisolatoren im Abstand von 1,2 bis 1,8 m befestigen.

[c] Die Antennen-Entladungsvorrichtung so nahe wie möglich am Eintrittspunkt der Zuleitung in das Gebäude installieren.

[d] Wenn eine separate Antennen-Erdungselektrode verwendet wird, muß ein Verbindungsdraht nicht kleiner als Nr. 6 AWG (13,3 mm²) Kupfer oder gleichwertig verwendet werden. Siehe NEC Abschnitt 810-21(j).

18. **Stromleitungen** — Eine Außenantenne muß entfernt von Stromleitungen installiert werden.

19. **Netzausgänge** — An den Netzausgang an der Geräterückseite darf kein anderes Audiogerät mit einer höheren Leistungsaufnahme als spezifiziert angeschlossen werden. Es dürfen niemals andere elektrische Geräte wie z.B. ein Bügeleisen angeschlossen werden, weil dann die Gefahr von Feuer oder elektrischen Schlägen besteht.

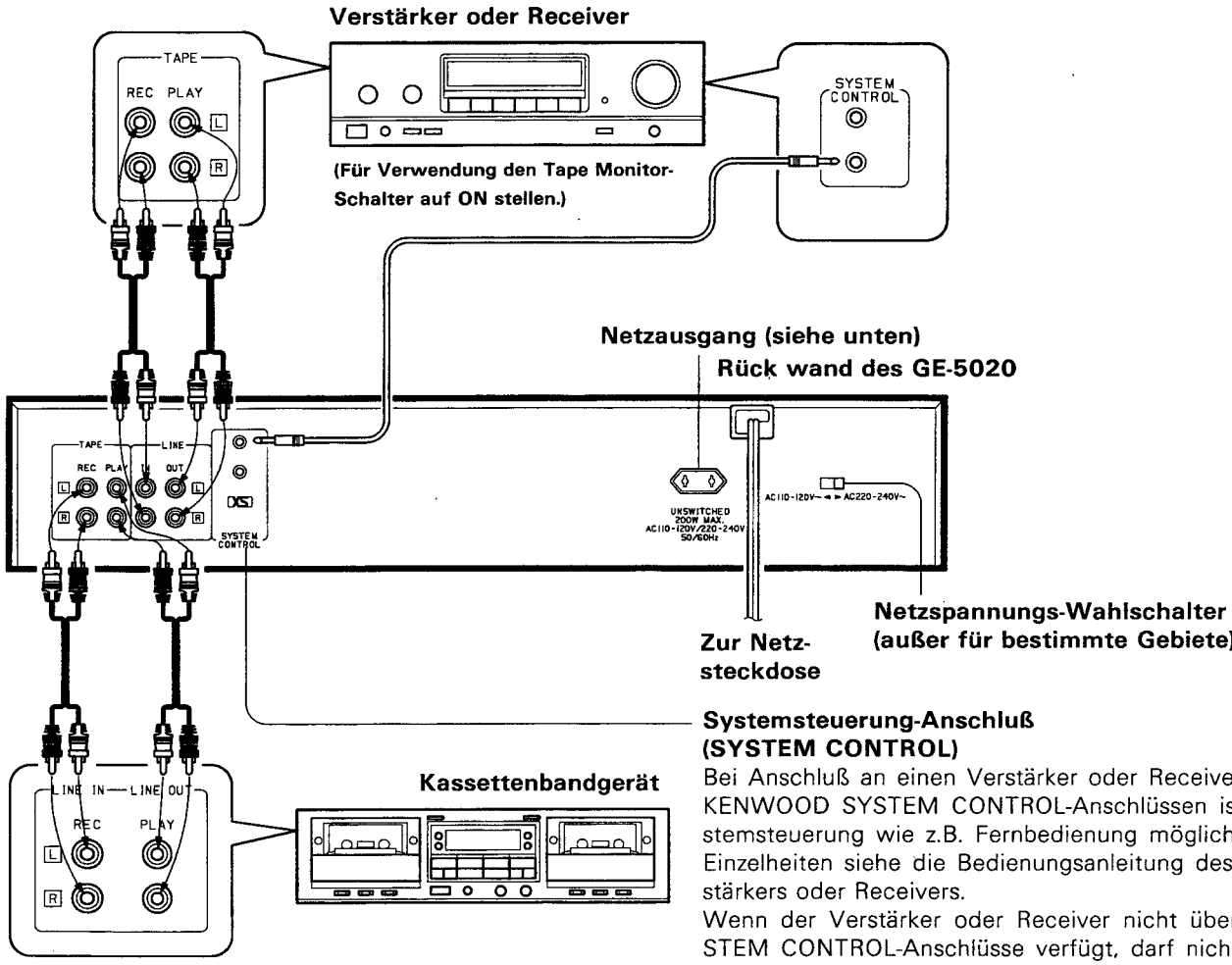


Die maximalen Kapazitäten für die Netzausgänge an der Rückseite dieses Gerätes sind wie folgt:

Unbeschaltete Netzausgänge (UNSWITCHED):	200 W

Hinweise:
1. **Punkt 3 ist nicht erforderlich für geerdete oder polarisierte Geräte.**
2. **Punkt 17 und 18 sind nur erforderlich für Geräte, die mit Antennenanschlüssen versehen sind.**
3. **Punkt 17 entspricht UL-1270 in den USA.**

Systemanschlüsse



Systemsteuerung-Anschluß (SYSTEM CONTROL)

Bei Anschluß an einen Verstärker oder Receiver mit KENWOOD SYSTEM CONTROL-Anschlüssen ist Systemsteuerung wie z.B. Fernbedienung möglich. Für Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des Verstärkers oder Receivers.

Wenn der Verstärker oder Receiver nicht über SYSTEM CONTROL-Anschlüsse verfügt, darf nichts an die SYSTEM CONTROL-Anschlüsse dieses Gerätes angeschlossen werden.

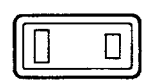
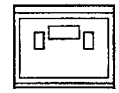
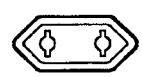
Das Gerät darf nicht in einer anderen Konfiguration als spezifiziert angeschlossen werden.

(*Nur KR-V7020, KR-V6020, KR-A5520, KR-A5020)

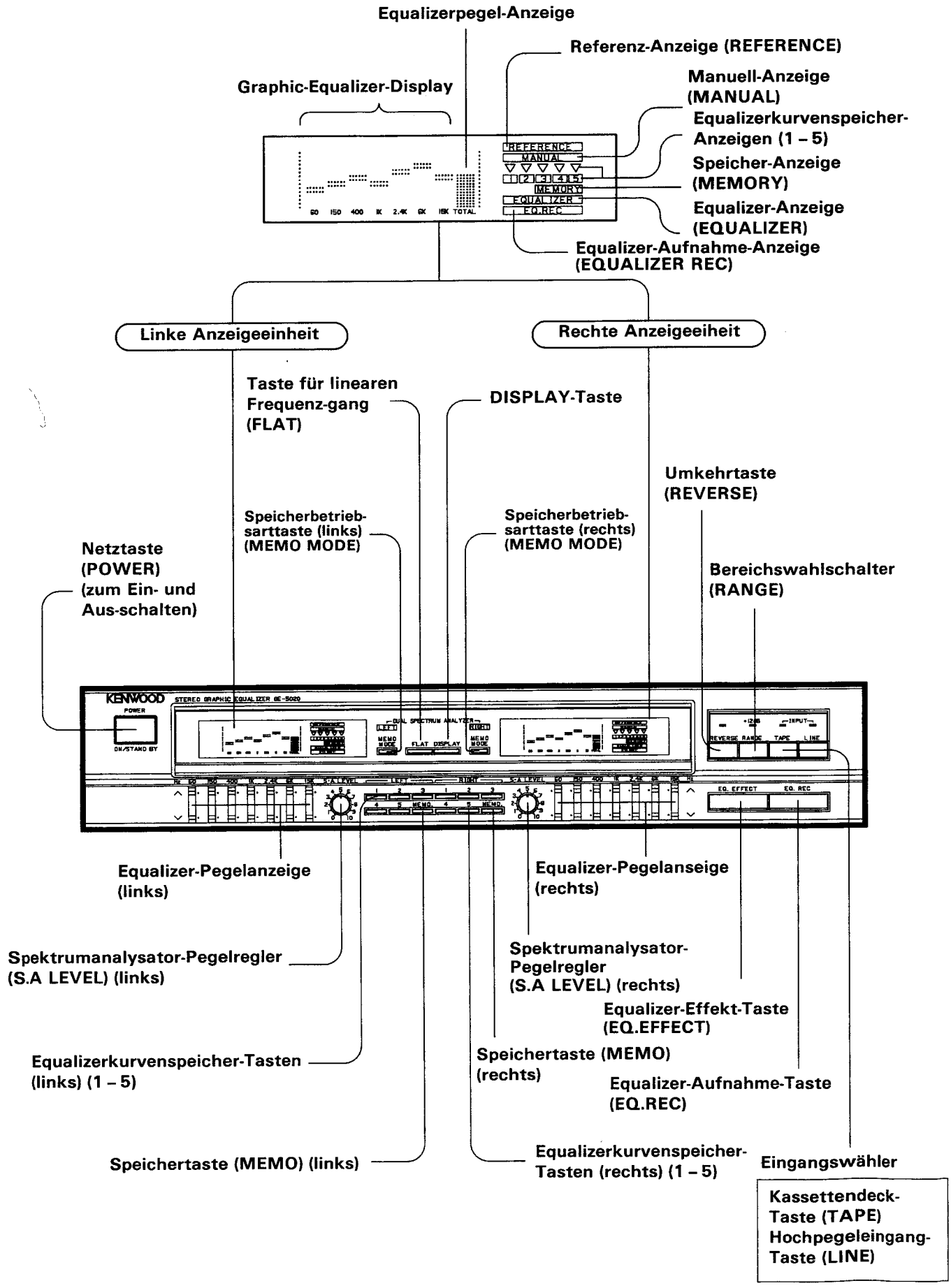
*** WICHTIG:**

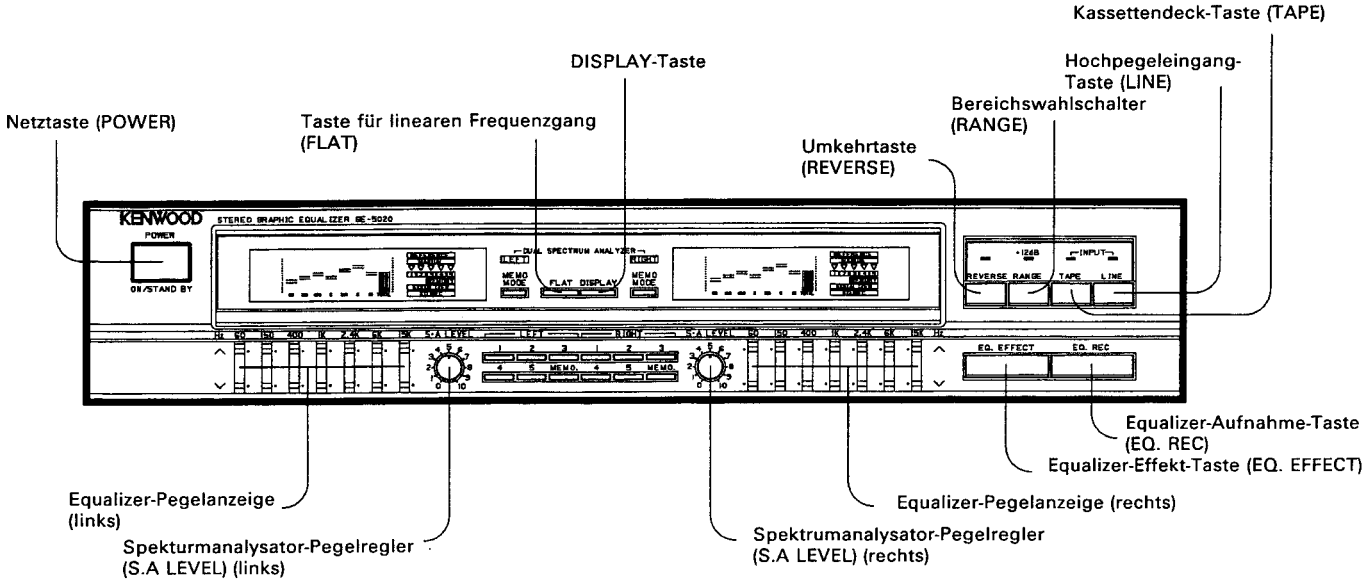
Es ist möglich, daß dieses Sonderzubehör in bestimmten Gebieten nicht erhältlich ist. Wenden Sie sich für Informationen über das Sonderzubehör an Ihren Fachhändler.

■ Netzausgänge und spannungswähler an der Geräterückseite

Vertriebsgebiet	Form des Netzausgangs	Netzspannungswähler
USA und Kanada		nicht vorhanden
US-Militär		110 – 120V/220 – 240V
Großbritannien		nicht vorhanden
Europa		nicht vorhanden
Andere Länder		110 – 120V/220 – 240V

Bedienungsorgane und Leuchtanzeigen

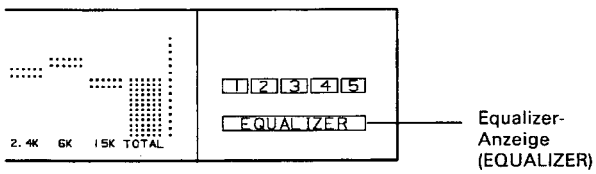




■ Klangregelung der am Verstärker angeschlossenen Programmquelle

Den Tonband-Überwachungsschalter des angeschlossenen Verstärhers auf ON stellen.

1. **Den POWER-Taste auf ON stellen.**
2. **Die LINE INPUT-Taste drücken.**
3. **Die EQ.EFFECT-Taste drücken.**
   - Die EQUALIZER-Anzeige leuchtet.



4. **Die DISPLAY-Taste drücken, so daß die Equalizer-Anzeige auf sowohl dem linken als auch dem rechten Display erscheint.**
5. **Die gewünschte Equalizerkurve durch Drücken der vierzehn Equalizer-Pegeltasten für die einzelnen Frequenzen einstellen.**
   - Die Equalizerkurve nach dem persönlichen Geschmack entsprechend den Abschnitten "Klangregelung" auf Seite 10 einstellen.
   - Durch Drücken der REVERSE-Taste werden die Charakteristika der Equalizerkurve umgedreht.
   - Durch Drücken der FLAT-Taste kann augenblicklich ein linearer Frequenzgang erhalten werden.
   - Um die Equalizer-Klangregelung zu desaktivieren, die EQ.EFFECT-Taste erneut drücken.
   - Die EQUALIZER-Anzeige erlischt.
6. **Die DISPLAY-Taste drücken, so daß die Spektrumanalysator-Anzeige auf dem Display erscheint.**
7. **• Der Pegel der einzelnen eingestellten Frequenzanteile und der Gesamtpegel erscheinen auf dem Display.**

■ Wiedergabe oder Aufnahme des an diesem Gerät angeschlossenen Kassettendecks

Kassetten-Widergabe mit Klangregelung

1. **Die TAPE INPUT-Taste drücken.**
2. **Die EQ.EFFECT-Taste drücken.**
3. **Die Schritte 4 bis 6 im Abschnitt "Klangregelung der am Verstärke angeschlossenen Programmquelle" durchführen.**
4. **Das kassettendeck auf Wiedergabe schalten.**

Aufnahme mit Equalizer-Klangregelung

1. **Die LINE INPUT-Taste drücken.**
2. **Die EQ.EFFECT-Taste drücken.**
3. **Die Schritte 4 bis 6 im Abschnitt "Klangregelung der am Verstärker angeschlossenen Programmquelle" durchführen.**
4. **Die EQ.REC-Taste drücken.**
   - Die EQ.REC-Anzeige leuchtet.
5. **Das Kassettendeck auf Aufnahme schalten.**

■ RANGE-Wahltaste

Mit der RANGE-Wahltaste kann der Klangregelbereich zwischen ±12 dB und ±6 dB umgeschaltet werden.

±12dB: Dieser Bereich sollte verwendet werden, wenn ein relativ großer Klangregelbereich benötigt wird, beispielsweise für Ausgleich der Eigenschaften des Hörraums oder der Lautsprecher.

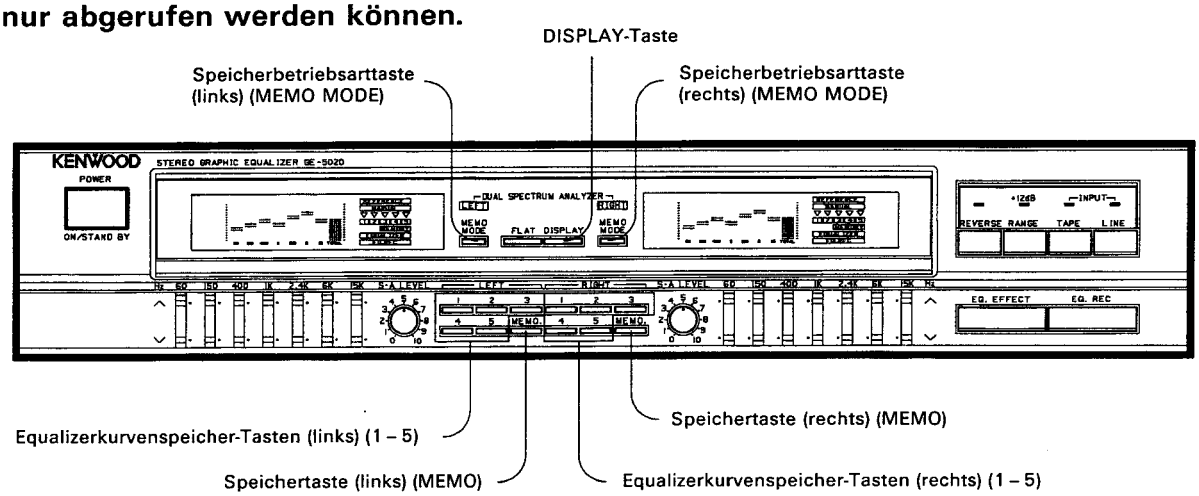
± 6dB: Dieser Bereich sollte verwendet werden, wenn ein relativ kleiner Klangregelbereich benötigt wird, beispielsweise für Ausgleich des Kassettendeck-Frequenzgangs oder Tonabnehmer-Hochfrequenzgangs.

■ Verwendung der REVERSE-Taste

Wenn die REVERSE-Taste gedrückt ist, wird die Equalizerkurve auf dem Display umgedreht. Diese Funktion kann als Codierung/Decodierung eingesetzt werden, um eine spezielle Kompensation für Aufnahme zu erhalten.

Speicherfunktion

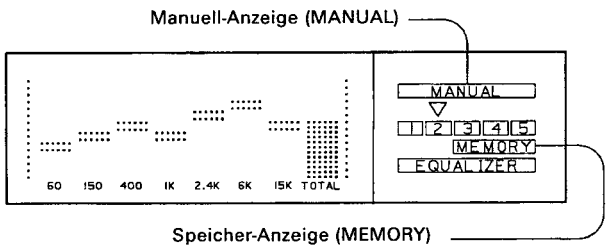
Der GE-5020 verfügt über zwei Arten von Equalizerkurven-Speichern: MANUAL-Speicher, die nach Wunsch verändert und abgerufen werden können, und feste REFERENCE-Speicher, die nur abgerufen werden können.



■ Speichern in den manuallen Equalizerkurvenspeichern

Dieses Gerät gestattet die Speicherung von fünf vom Benutzer erstellten Equalizerkurven, die dann jederzeit abgerufen werden können.

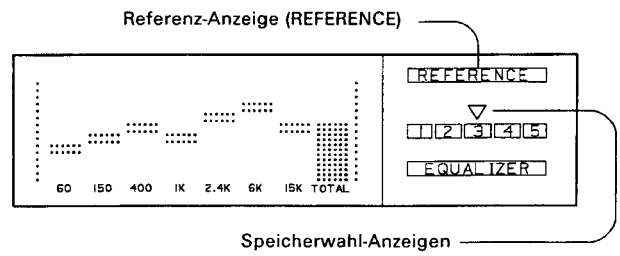
1. **Die Equalizer-Pegelregler so einstellen, daß die gewünschte Equalizerkurve erhalten wird.**
2. **Die MEMO-Taste drücken, dann erscheint die MEMORY-Anzeige auf dem Display.**



3. **Innerhalb von ca. 5 Sekunden nach Drücken der MEMO-Taste eine der Equalizerkurvenspeicher-Tasten 1 bis 5 drücken. Das Symbol "▼" erscheint über einem der Equalizerkurvenspeicher-Anseigen 1 bis 5 auf dem Display, was bedeutet, daß die Equalizerkurve unter dieser Nummer gespeichert ist.**

■ Abrufen eines Referenzspeichers

1. **Die MEMO MODE-Taste drücken, um die Referenzspeicher-Betriebsart zu aktivieren.**
   - Die REFERENCE-Anzeige leuchtet.



2. **Eine der Equalizerkurvenspeicher-Tasten 1 bis 5 drücken.**
   - Über einer der Equalizerkurvenspeicher-Anzeigen 1 bis 5 auf dem Display erscheint das symbol "▼".

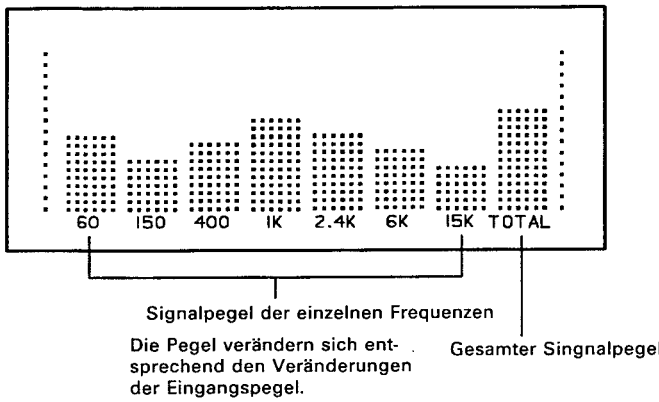
Die fünf Referenz-Equalizerkurvenspeicher 1 bis 5 können zur Erzielung der folgenden Wirkungen eingesetzt werden.

1. Zum Hören intensiver Musik wie z.B. Rock oder Fusion mit einem massiven Klang.
2. Zum Hören von Jazz der 50 er Jahre usw. mit der Atmosphäre jener Zeit.
3. Zur Hervorhebung der Gesangsfrequenzen verschiedener Musikstile.
4. Zum Hören über lange Zeit oder zum Hören von Hintergrundmusik.
5. Zum Hören des nuancenreichen Klangs bestimmter Programmquellen.

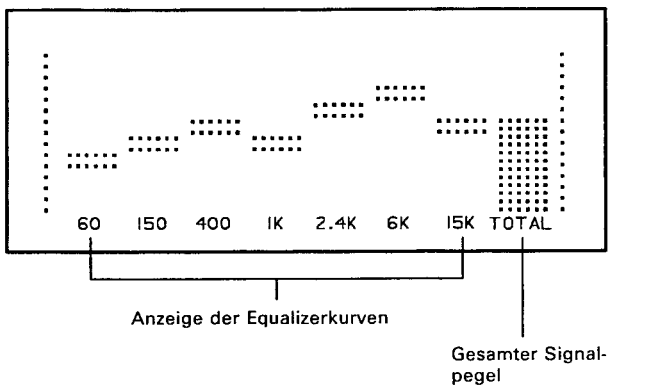
■ Abrufen einer manuellen Speicherung

1. **Die MEMO MODE-Taste drücken, um die Betriebsart für manuelle Speicherung zu aktivieren.**
   - Die MANUAL-Anzeige leuchtet.
2. **Eine der Equalizerkurvenspeicher-Tasten 1 bis 5 drücken.**
   - Das symbol "▼" erscheint über einer der Equalizerkurvenspeicher-Anzeigen 1 bis 5 auf dem Display.

Spektrumanalysator-Anzeige



Graphic-Equalizer-anzeige



■ Wahl der Anzeige-Betriebsart

Mit jedem Drücken der DISPLAY-Taste wechselt die Anzeige-Betriebsart zwischen Spektrumanalysator-Anzeige und Graphic-Equalizer-Anzeige für das links bzw. rechte Display.

Spektrumanalysator-Anzeigebetriebsart:

Der Pegel des Wiedergabesignals wird für jeden Frequenzbereich getrennt angezeigt, so daß das Frequenzspektrum des Eingangssignals auf einen Blick erfaßt werden kann. Die Equalizerkurve kann anhand der Spektrumanalysator-Anzeige eingestellt werden.

- Der Gesamtpegel des Spektrumanalysators kann mit dem S.A. LEVEL-Regler eingestellt werden.

Graphic-Equalizer-Anzeigebetriebsart:

In dieser Betriebsart wird die Equalizerkurve, aufgeteilt in sieben Frequenzbereiche, angezeigt.

- In den folgenden Fällen erscheint die Graphic-Equalizer-Anzeige für 5 Sekunden in der Spektrumanalysator-Betriebsart:

1. Wenn der POWER-Schalter auf ON gestellt wird.
2. Wenn die Equalizer-Pegeltaste gedrückt wird.
3. Wenn die MEMO-Taste gedrückt wird.
4. Wenn die MEMO MODE-Taste gedrückt wird.
5. Wenn eine der Equalizerkurvenspeicher-Tasten (1 bis 5) gedrückt wird.
6. Wenn die FLAT-Taste gedrückt wird.
7. Wenn die REVERSE-Taste gedrückt wird.

Nach etwa 5 Sekunden verschwindet die Graphic-Equalizer-Anzeige, dann erscheint wieder die Spektrumanalysator-Anzeige.

Klangentzerrung

Superbaß bereich (60 Hz)
Wenn diese Regler nach oben bewegt werden, dann wird der Klang von Baßinstrumenten (Kontraba, Pauke, Pfeifenorgel usw.) erhöht. Wenn der Superbaß zu stark dröhnt, dann diese Regler nach unten bewegen.

Baß bereich (150 Hz)
Normalerweise befindet sich die Resonanzfrequenz des Abhörraums in diesem Bereich.
Zur Eliminierung von Baßresonanzen diese Regler nach unten bewegen.

Mittlerer Baßbereich (400 Hz)
Dieser Bereich ist der Musik-Grundtonbereich. Ob der Klang stark und kräftig ist, hängt von diesem Bereich ab. Wenn der Wiedergabeklang nicht gut ist, diesen Regler nach oben bewegen.

Mittelbereich (1 kHz)
Wenn diese Regler nach oben oder unten bewegt werden, dann werden Bariton- oder Sopranstimmen angehoben oder gedämpft. Dieser Bereich bezieht sich auf die „Präsenz" von Musik.

Mittlerer Hochfrequenzbereich (2,4 kHz)
Dieser Bereich bezieht sich auf stimulierende und metallene Klänge. Wenn dieser Bereich gut angeglichen wird, kann ein äußerst lebendiger Klang erzielt werden.

Hochfrequenzbereich (6 kHz)
Dieser Frequenzbereich bezieht sich auf die Härte des Klangs. Wenn dieser Regler nach oben bewegt wird, dann werden Saiten- und Blechinstrumente, wie z.B. Flöten oder Pikkoloflöten, angehoben. Wenn der Regler nach unten bewegt wird, dann wird der Klang sanfter.

Super-Hochfrequenzbereich (15 kHz)
Dieser Bereich bezieht sich auf die Einzelheiten von Musik. Wenn diese Regler nach oben bewegt werden, werden Musikinstrumente mit äußerst hohen Frequenzen, wie z.B. Triangel oder Becken, angehoben, was in einem breiten Klang und Echos resultiert.

Störungen und wie sie beseitigt werden

Was wie eine Fehlfunktion erscheint, muß nicht immer ernsthaft sein. Sollte das Gerät nicht so wie erwartet funktionieren, versuchen Sie, das Problem anhand der folgenden Tabelle zu beheben. Ist das nicht möglich, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder an eine Kundendienststellen.

Symptom	Ursache	Behebung
Spannungsversorgung läßt sich nicht einschalten.	● Unzureichender Auschluß des Netzkabels. ● Das netzkabel ist am beschalteten Netzausgang (SWITCHED) des Verstärkers angeschlossen.	● Den Netzkabelstecker fest anschließen. ● Den Ein/Aus-Schalter des Verstärkers einschalten.
Der über die LINE IN-Buchsen zugeführte Ton wird nicht gehört.	● Der Eingangswahlschalter ist auf TAPE gedrückt. ● Die Eingangs- und Ausgangs-Anschlüsse wurden vertauscht.	● Den Eingangswahlschalter auf LINE drükken. ● Die Eingänge und Ausgänge richtig anschließen.
Keine Klangregelung.	● Der TAPE-Schalter des Verstärkers oder Receivers ist nicht auf mithören eingestellt.	● Den TAPE-Schalter richtig einstellen.
Die Klangregelungswirkung ist nicht ausreichend.	● Der RANGE-Wahlschalter ist auf ±6 dB eingestellt.	● Den Wahlschalter auf ±12 dB stellen.

Technische Daten

Equalizer-charakteristika

Regelbereich ..... ± 12 dB/± 6 dB (links und rechts unabhängig einstellbar)
Mittenfrequenzen ..... 60 Hz, 150 Hz, 400 Hz, 1 kHz, 2,4 kHz, 6 kHz, 15 kHz
Frequenzgang ..... 10 Hz – 100 kHz + 1 dB, −3 dB
Gesamtklirrgrad ..... unter 0,009% (1 kHz alle Regler auf Mitte, Ausgang 1 V)
Verstärkung ..... 0 ± 1 dB
Maximale Ausgangsspannung ..... 3,7 V (1 kHz, Klirrgrad 0,03%)
Störspannungsabstand ..... 100 dB (IHF-A Netzwerk, 1 V)
Eingangsimpedanz ..... 70 kOhm
Ausgangsimpedanz ..... 600 Ohm

Allgemein

Leistungsaufnahme ..... 20 W
Abmessungen ..... B: 440 mm
H: 97 mm
T: 277 mm
Gewicht ..... 3,6 kg

Hinweis:
Im Sinne ständiger Verbessrung aller Erzeugnisse von KENWOOD behalten wir uns Änderungen im Design und den technischen Daten ohne vorhergehende Bekanntgabe vor.